Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 44 (1918)

Heft: 23

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

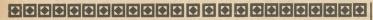
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





und Geld für deine Sicherheit

und franken Schweizer = Soldaten und ihre Jamilien!



Gnädige: Und eins möchte ich Ihnen noch einschärfen, Jette: Männer haben in der Xüche nichts zu suchen!

Jette: Möchten Sie das dem Herrn Gemahl nicht lieber selber sagen?

unsere Leser!

Neu-Auflage

2 Original-Prachtbände in Leinwand mit Golddruck und Buchschmuck von ca. 1200 Seiten.

Eine Zierde für jede Hausbibl

Haupt-Inhalt:

1.	Kapitel:	Hedwig, Herzogin von	13.	Kapitel:	Heribald u. seine Gäste
		Schwaben.	14.		Die Hunnenschlacht.
2.		Die Jünger des heiligen	15.	,,	Hadumoth.
		Gallus.	16.	"	Cappan wird verheirate
3.		Wiborada Reclusa.	17.	77	Gunzo wider Ekkehard
		Im Kloster.	18.	7	Herrn Spazzo, des Käm-
4. 5.	,	Ekkehards Auszug.			merers Gesandtschaft
6.		Moengal.	119.		Burkhard, der Kloster-
7.		Virgilius auf dem hohen			schüler.
		Twiel.	20.		Von deutscher Helden
8.		Audifax.			sage.
9.		Die Waldfrau.	21.		Verstossung u. Flucht
10.		Weihnachten.	22.		Auf dem Wildkirchlein
11.		Der Alte in der Heiden-	23.		Auf der Ebenalp.
		höhle.	24.		Das Waltharelied.
12.		Der Hunnen Heranzug.	25.	"	Ausklingen und Ende.
1	20	Doi 11 annual 11 annual 12	1 -0.		Traditing the Linder

Der Trompeter von Säckingen.

	Ein Sang vom Oberrnein.		
1. Stück:	Wie jung Werner in den Schwarzwald einreitet.		
2	Jung Werner beim Schwarzwälder Pfarrherrn.		
3.	Der Fridolinstag.		
4. ,	Jung Werners Rheinfahrt.		
5. ,	Der Freiherr und seine Tochter.		
6.	Wie jung Werner beim Freiherrn Trompeter ward.		
7	Der Ausritt zum Bergsee.		
8. ,,	Das Konzert im Gartenpavillon.		
9. "	Lehren und Lernen.		
10., "	Jung Werner in der Erdmannshöhle.		
11. "	Der Hauensteiner Rummel.		
12.	Jung Werner und Margareta.		
13. "	Die Werbung.		
14.	Das Büchlein der Lieder.		
15. "	Ein Wiedersehen in Rom.		
16. "	Lösung und Ende.		
zu die w	eitere grosse Anzahl der sehr schönen Geschichte		
	und Gedichte J. V. von Scheffel.		
	and Statement of the total Statement		

liefern wir beide Bände zusammen zum Vorzugspreise von nur

Ladenpreis Fr. 12.

Keine Familie sollte unterlassen, diese Bücher anzuschaffen, handelt doch die Geschichte Ekkehards zur Hauptsache in der Schweiz.

Prämien-Bezugsschein.

An die Expedition des "Nebelspalter" (Jean Frey) in Zürich.

Hiermit bestelle ich Exemplar des Doppelbuches Scheffels sämtliche Worke zum Prämienpreise von zusammen Fr. 6.— zuzüglich Porto.

Unterschrift:

Da

Genaue Adresse: ...

Wenn keine Nachnahmelieferung gewünscht wird, so ist der Betrag von Fr. 6.50 vorher auf Postcheck-Konto VIII/2888 Verlag Jean Frey, Zürich, einzusenden.